

Presseinformation 15/2018

Stuttgart, 16. Mai 2018

Kostengünstige und zugleich energieeffiziente Gebäude im Südwesten gesucht

Landeswettbewerb Baden-Württemberg: Gebäudeeigentümer können Projekte nun einreichen

Bewerbungsschluss ist Ende Juli.

Das Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg hat Ende April erstmals den „Effizienzpreis Bauen und Modernisieren“ ausgelobt. Ausgezeichnet werden Gebäude, die besonders kostengünstig und zugleich energieeffizient sind. Seit 16. Mai können private, öffentliche oder gewerbliche Eigentümer nun ihre Projekte online einreichen. Darauf weist Zukunft Altbau hin, das vom Umweltministerium geförderte Informationsprogramm. In verschiedenen Kategorien winken 20 Preise und Sonderpreise. Das Preisgeld beträgt insgesamt 100.000 Euro. Bewerbungsschluss ist der 31. Juli 2018. Es können sowohl Neubauten als auch energetisch sanierte Gebäude teilnehmen.

Der Link zum Einreichen der Projekte: <https://um.baden-wuerttemberg.de/index.php?id=14147>

Das Ministerium will Projekte auszeichnen, die als energetisch hochwertige Neubauten und Modernisierungen auch bei den Kosten effizient sind. Baufachleute gehen inzwischen davon aus, dass energetisch anspruchsvollere Bau- und Sanierungsvorhaben maximal bis zu zehn Prozent teurer sind als Standardprojekte. Diese Mehrkosten werden in der Nutzung durch geringere Heizkosten, bessere Chancen auf dem Immobilienmarkt und einem höheren Wohnkomfort mehr als aufgewogen. Zugleich helfen die Effizienzgebäude, den Klimawandel zu bekämpfen.

Die Prämierung der Preisträger findet am 11. Dezember mit Umweltminister Franz Untersteller statt. Der Wettbewerb ist auf Gebäude in Baden-Württemberg beschränkt. Die Errichtung und Modernisierung darf nicht vor dem 1. Januar 2015 und nach dem 31. Juli 2018 erfolgt sein.

Neutrale Informationen zur energetischen Sanierung gibt es auch kostenfrei über das Beratungstelefon von Zukunft Altbau 08000 12 33 33 oder unter www.zukunftaltbau.de

PROJEKTTÄGERIN ZUKUNFT ALTBAU:

KEA Klimaschutz- und Energieagentur
Baden-Württemberg GmbH
Gutenbergstraße 76 · 70176 Stuttgart

Tel: 0711 489825-0
Fax: 0711 489825-20
E-Mail: info@kea-bw.de

Vorsitzender des Aufsichtsrats:
MinDirig Martin Eggstein
Geschäftsführer: Dr.-Ing. Volker Kienzlen

Registergericht:
Amtsgericht Mannheim
Reg.-Nr.: Abt. B 107275
St.-Nr.: 35006/81133
Ust.-IdNr.: DE168303058

GEFÖRDERT DURCH:



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR UMWELT, KLIMA UND ENERGIEWIRTSCHAFT

Zukunft Altbau informiert Wohnungs- und Gebäudeeigentümer neutral über den Nutzen einer energetischen Sanierung und wirbt dabei für qualifizierte Gebäudeenergieberater. Das vom Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg geförderte Informationsprogramm berät gewerkeneutral, fachübergreifend und kostenlos. Baufachleute finden bei ihm Weiterbildungsangebote, Kontaktmöglichkeiten mit Kollegen und Informationen für ihre Kunden. Zukunft Altbau hat seinen Sitz in Stuttgart und wird von der Klimaschutz- und Energieagentur Baden-Württemberg (KEA) umgesetzt.

Ansprechpartner Pressearbeit

Axel Vartmann, PR-Agentur Solar Consulting GmbH,
Emmy-Noether-Straße 2, 79110 Freiburg,
Tel. +49 761 38 09 68-23,
vartmann@solar-consulting.de, www.solar-consulting.de

Ansprechpartner Zukunft Altbau

Frank Hettler, Zukunft Altbau,
Gutenbergstraße 76, 70176 Stuttgart,
Tel. +49 711 489825-11,
frank.hettler@zukunfaltbau.de, www.zukunfaltbau.de



Saniertes Wohnhaus in Friedrichshafen.

Foto: Wolff